Einladung zu LMBV-Informationsaustausch über zukünftigen untertägigen Sicherungsbedarf

Leipzig. In Vorbereitung des in 2023 beginnenden Verwaltungsabkommens für die Braunkohlesanierung wurde durch die LMBV eine Planung aller derzeit absehbaren Sanierungsleistungen bis zum Jahr 2050 aufgestellt und evaluiert.

Im Ergebnis hat sich gezeigt, dass im Leistungsfeld „Sicherung untertägiger Hohlräume“ noch umfangreiche und langfristige Aufgaben anstehen. Ziel ist es, diese Leistungen mit erfahrenen und leistungsfähigen Unternehmen als Partner gemeinsam konzentriert anzugehen.

Der Bergbausanierer lädt alle interessierten Unternehmen

am Montag, dem 22. August 2022 um 9:00 Uhr
in das Hotel The Westin Leipzig, Gerberstraße 15, 04105 Leipzig

zu einem Informationsaustausch ein.

Dabei sollen der Sicherungsbedarf der LMBV in den nächsten Jahren – sowohl in der Braunkohlesanierung als auch im Bereich Kali-Spat-Erz – vorgestellt und die Möglichkeiten einer effektiven und effizienten Umsetzung erörtert werden.

Bei Interesse wird um Anmeldung mit Information zu Unternehmen und gewünschter Teilnehmerzahl an sandra.noatnick@lmbv.de gebeten.

Erkundung und Verwahrung BTG Nr. 131 „GERTRUD“ vor 1945 im Bereich Tagesbruch TB-TH/19/2670

Erkundungsbohrungen Kohletraditionsbahn Meuselwitz (2018/2019)